



Bären-Kurier



8. Jahrgang - Ausgabe 30 - April 2010



CDU Gemeindeverband
Großbeeren

Es wird nur der parteilose CDU-Kandidat Carl Ahlgrimm am 11. April antreten



Bürgermeister

Carl Ahlgrimm

Gemeinsam Großbeeren gestalten
Für Kontinuität und Wachstum



Am 11. April 2010 zur Wahl gehen

Liebe Leser,

Seit 2 Wochen hängen jetzt die Wahlplakate und es gab einige Bürger, die nachgefragt haben, warum Carl Ahlgrimm nicht allein angetreten ist, oder die CDU keinen Gegenkandidaten aufgestellt hat. Die CDU und Carl Ahlgrimm haben in intensiven Gesprächen festgestellt, dass sie viele Gemeinsamkeiten haben. Gerade was die zukünftige Entwicklung betrifft, wird es die nächsten Jahre spannend und die kommenden Herausforderungen können wir nur gemeinsam meistern.

Helfen Sie uns dabei. Sie wollen uns unterstützen dann werden Sie „Unterstützer“ einen entsprechenden Antrag können Sie im Internet auf www.cdu-grossbeeren.de finden oder Sie rufen mich an oder schreiben mir. Natürlich freuen wir uns auch über neue Mitglieder.

Ihr Dirk Steinhausen

**Bürgermeisterwahl am
11. April 2010
Carl Ahlgrimm wählen
www.carl-ahlgrimm.de**

Liebe Wählerinnen und Wähler,

Ich freue mich natürlich darüber, dass es mir als Parteilossem offenbar in den letzten acht Jahren gelungen ist, mit allen politischen Kräften in der Gemeinde Großbeeren so gut zusammenzuarbeiten, dass es aus dem Kreis der Fraktionen nicht für erforderlich erachtet wurde, durch einen Gegenkandidaten einen Richtungswechsel an der Spitze der Gemeindeverwaltung herbeizuführen.

Gerade die Situation als einziger Kandidat für dieses Amt birgt jedoch auch die Gefahr in sich, dass Sie, liebe Wählerinnen und Wähler, nunmehr davon ausgehen könnten, dass es bei nur einem Kandidaten doch überhaupt nicht erforderlich sei, zur Wahl zu gehen. Es ist doch ohnehin schon jetzt klar, dass nur dieser Kandidat die Wahl gewinnen kann, schließlich gibt es ja keinen Gegenkandidaten!

Das Gesetz über die Kommunalwahlen im Land Brandenburg schreibt jedoch vor, dass nur derjenige zum Bürgermeister gewählt ist, der mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat, sofern diese Mehrheit **mindestens 15 vom Hundert der wahlberechtigten Personen** umfasst. Stimmen weniger als 15 Prozent der Wahlberechtigten für den einzigen Bewerber, wäre dieser im Rahmen der Direktwahl **nicht gewählt**. Das Wahlrecht würde in diesem Fall auf die Gemeindevertretung übergehen.

Liebe Wählerinnen und Wähler, helfen Sie mir dabei, auch in den nächsten acht Jahren ein starker und unabhängiger Bürgermeister einer starken und unabhängigen Gemeinde zu sein! Gehen Sie zur Wahl oder beantragen Sie – wenn Sie am Wahltag verhindert sein sollten – Briefwahlunterlagen, damit auch Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch machen können.

Geben Sie mir am 11. April 2010 Ihre Stimme!

Gemeinsam Großbeeren gestalten. Für Kontinuität und Wachstum.

Herzlichst
Ihr Carl Ahlgrimm

Weg mit dem Dreck

Unser Großbeeren, unsere Spielplätze und Straßen - sie dürfen nicht immer weiter verdreckt und verwahrlosten.
Helfen Sie mit, Dreckecken zu dokumentieren.

Ich möchte auf folgende Dreckecke aufmerksam machen:

Straße und ggf. Nr.

Ortsteil und PLZ

Ich habe ein Foto gemacht und möchte es Ihnen zur Verfügung stellen. Bitte kontaktieren Sie mich:

Name, Vorname

Telefon

E-Mail:

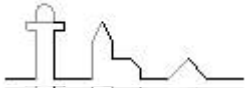
Sie können uns auch eine E-Mail schreiben und uns auf eine Dreckecke hinweisen (gerne auch mit Foto).
Bitte schicken Sie die Nachricht an:

Sauber@cdu-grossbeeren.de

Bitte
freimachen

An die
CDU Großbeeren
c/o Dirk Steinhausen
Bahnhofstraße 6 A

15831 Diedersdorf



Bärenstark für Großbeeren!



CDU Gemeindeverband Großbeeren

Kurz notiert

Frühling-Sommeraktion 2010

CDU Großbeeren startet Frühling-Sommeraktion:

Unter dem Motto "Weg mit dem Dreck" sollen die Großbeereener „Dreckecken“ aus Ihrer Gemeinde bei der CDU melden. Ein Großteil der Großbeereener empfinden die Verschmutzung ihrer Gemeinde als schwerwiegendste Beeinträchtigung ihrer Lebensqualität.

Verstärkt wenden sich Anwohner, vor allem aus der Kondor-Wessel-Siedlung, an die politischen Parteien oder an die Gemeindeverwaltung. Teilweise kommen die Gemeindefunktionäre gar nicht so schnell hinterher, wie es zu Verschmutzungen kommt. Insbesondere die Spielplätze sind hiervon betroffen. Bereits im letzten Jahr reinigte die CDU Großbeeren zusammen mit Freiwilligen einige Spielplätze. Wir haben jetzt die Idee der „Spielplatzpatenschaften“ in die Gemeindevertretung eingebracht.

„Wir wollen frühzeitig wissen, wo und vor allem wie oft es Probleme gibt. Erst dann kann man entsprechend reagieren. Deswegen werden wir in den nächsten Monaten Postkarten in Großbeeren verteilen, die dazu auffordern, „Dreckecken“ zu melden und zu dokumentieren. Das soll helfen, Bürgersinn zu stärken, Verantwortliche in die Pflicht zu nehmen und Verursacher zur Verantwortung zu ziehen. Natürlich kann man die Postkarte auch von der Homepage runter laden.“ (www.cdu-grossbeeren.de) so der Vorsitzende der CDU Großbeeren, Dirk Steinhausen.

„Wir wollen gemeinschaftlich eine saubere Gemeinde haben, weil wir eine touristenfreundliche Gemeinde sind, weil wir uns freuen wenn man sich bei uns niederlässt und ich finde, es macht einen guten Eindruck, wenn sich unsere Gemeinde so anbietet, wie sie sein könnte, nämlich freundlich, grün und sauber!“

Keine Schließung der Polizeiwache Ludwigsfelde

„Eine Reduzierung in der Fläche ignoriert die derzeitige Sicherheitslage, aber vor allem die zukünftige Sicherheits- und Schutzbedürfnisse der Bevölkerung im Norden des Landkreises Teltow-Fläming.“, stellt der CDU Vorsitzende aus Großbeeren, Dirk Steinhausen, fest. Grund ist die anhaltende Diskussion um den Neubau der Polizeiwache in Ludwigsfelde und die Aussagen von Innenminister Rainer Speer (SPD), der sich über den Ausbau nicht festlegen wolle.

„Kriminalität macht nicht an Landes- oder Kreisgrenzen halt, sie ist dort, wo etwas zu holen ist. Der Speckgürtel um Berlin bemerkt durchaus ein „Rausschwappen“ der Kriminalität. Die Schutzbereiche im Speckgürtel müssen gestärkt werden und dazu gehören bei uns Ludwigsfelde und Zossen.“ Ein Verzicht auf den Neubau in Ludwigsfelde bedeutet die Situation zu unterschätzen.“, so der CDU Mann abschließend.

Die Fraktion der CDU Großbeeren



Foto: (von links nach rechts) Fraktionsvorsitzender Günter Henkel, stellvertretender Ortsvorsteher Diedersdorf Manfred Seelig, Dirk Steinhausen, Claudia Blume-Rottenbiller, Ortsvorsteher Heinersdorf Ralf Justawitz und der Ortsvorsteher Kleinbeeren Michael Richter (Quelle: CDU Großbeeren)

Besuchen Sie uns im Internet: www.cdu-grossbeeren.de

Weg mit dem Dreck!

Dokumentieren und melden Sie uns die Ärgernisse in Ihrer Umgebung. Graffiti, Müll und Dreck müssen nicht sein.

Eine Aktion für Ordnung und Sauberkeit in unserer Gemeinde



Sie können auch gerne die Karte hier ausschneiden und an die Adresse der CDU Großbeeren senden. Wir freuen uns auf Ihre Antwort. Sollten Sie weitere Karten benötigen, sprechen Sie uns an.

Impressum:

Herausgeber:
CDU

Gemeindeverband Großbeeren
V.i.S.d.P.: Dirk Steinhausen,
Bahnhofstr. 6a,
15831 Großbeeren
OT Diedersdorf
Tel.: 03379 / 208969

Email info@cdu-grossbeeren.de
Die hier abgedruckten Artikel spiegeln nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.



CDU Großbeeren